Thieme

Interleukin-17-Hemmer wirken bei der Behandlung von Psoriasis am besten

Warren RB et al. Comparison of cumulative clinical benefits of biologics for the treatment of psoriasis over 16 weeks: Results from a network meta-analysis. JAAD 2019; doi:10.1016/j.jaad.2019.12.038

Eine schnelle und effektive Behandlung einer Psoriasis ist wünschenswert, um das Leiden der betroffenen Patienten zu verringern. Derzeit stehen eine Reihe zugelassener Medikamente für die Behandlung der Psoriasis zur Verfügung, darunter mehrere neuere Biologika mit sehr zielgerichteten Wirkmechanismen. Warren et al. untersuchten mittels Netzwerk-Meta-Analyse die Wirksamkeit von 9 zur Behandlung von Psoriasis zugelassenen Biologika.

Anti-Interleukin-17 (anti-IL-17)-Biologika zeigten im Vergleich zu anderen Biologika bei der Behandlung von mittelschwerer bis schwerer Psoriasis den größten klinischen Nutzen. Die therapeutischen Effekte erwiesen sich nach einer Behandlung über 16 Wochen mit Ixekizumab durchweg höher als bei anderen Biologika. Die Wissenschaftler führten im Rahmen der Studie eine systematische Literaturrecherche über die OvidSP-Plattform für den Zeitraum zwischen Januar 1990 und November 2016 durch. Die Suchstrategie richteten die Experten so aus, dass Publikationen identifiziert wurden, die Daten über den Psoriasis Area and Severity Index (PASI) 75, PASI 90 und PASI 100 aus klinischen Phase-III-Studien enthielten. Anhand der Netzwerk-Meta-Analyse verglichen die Forscher die Wirksamkeit der jeweiligen Biologika mittels PASI 75, PASI 90 und PASI 100 über 12 und 16 Wochen Behandlungsdauer. Den kumulativen klinischen Nutzen für jedes Medikament berechneten die Experten statistisch als Fläche unter der Kurve (area under the curve, AUC) für den PASI 75, PASI 90 und PASI 100 über die Zeiträume von 2, 4, 8, 12 und 16 Wochen.

Die Wissenschaftler werteten im Rahmen der Meta-Analyse die Resultate von insgesamt 28 Studien aus. Unter sämtlichen für die Behandlung von Psoriasis zugelassenen Biologika zeigten anti-IL-17-Biologika, gemessen in Prozent der maximalen AUC bei PASI 75, PASI 90 und PASI 100, einen größeren kumulativen klinischen Nutzen als andere Biologika. Die Patienten sprachen bei der Behandlung am besten auf Ixekizumab und Brodalumab an, Secukinumab, gefolgt von Guselkumab, Infliximab, Adalimumab, Ustekinumab und Etanercept zeigten in absteigender Rangordnung weniger Wirksamkeit. Ausschlaggebend für ein gutes Resultat bei der Behandlung war vor allem der schnelle Wirkungseintritt der anti-IL-17-Biologika.

FAZIT

Die Autoren konnten anhand der Meta-Analyse zeigen, dass anti-IL-17-Biologika, insbesondere Ixekizumab und Brodalumab, den größten therapeutischen Nutzen für Psoriasis-Patienten aufweisen. Die Resultate der Studie können den Klinikern helfen, die Behandlungsoptionen für ihre Patienten zu differenzieren und besser abzustimmen, so die Autoren.

Dr. Maddalena Angela Di Lellis, Tübingen

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.